

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0299/2014/BV

Datum:
17.10.2014

Federführung:
Dezernat I, Referat des Oberbürgermeisters - Geschäftsstelle Ausländerrat / Migrationsrat

Beteiligung:

Betreff:

**Berufung der Flüchtlings- und Hochschulmitglieder in
den Ausländerrat / Migrationsrat**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 20. November 2014

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	05.11.2014	N	() ja () nein () ohne	
Gemeinderat	13.11.2014	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

*Der Gemeinderat beruft als **Flüchtlings-Mitglieder** gemäß § 2 Absatz 2 Nummer 2 AMRS in den Ausländerrat / Migrationsrat:*

- 1. ordentliches Mitglied: **Frau Zahra Omid**
- 1. stellvertretendes Mitglied: **N.N.**
- 2. ordentliches Mitglied: **Herrn Kalilu Touray**
- 2. stellvertretendes Mitglied: **N.N.**

*Der Gemeinderat beruft als **Hochschul-Mitglieder** gemäß § 2 Absatz 2 Nummer 3 AMRS in den Ausländerrat / Migrationsrat:*

- 1. ordentliches Mitglied: **Herrn William Sax**
- 1. stellvertretendes Mitglied: **Frau Dr. Gita Dharampal-Frick**
- 2. ordentliches Mitglied: **Frau Dr. Mehrnoosh Sobhani-Rayner**
- 2. stellvertretendes Mitglied: **Frau Matija Grgurinovic**
- 3. ordentliches Mitglied: **Herrn Chukwuemeka Felix Ezeoha**
- 3. stellvertretendes Mitglied: **N.N.**
- 4. ordentliches Mitglied: **N.N.**
- 4. stellvertretendes Mitglied: **N.N.**

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
keine	
Einnahmen:	
keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Aufgrund der eingegangenen Personalvorschläge des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. sowie der Universität Heidelberg und deren Studierendenrat beruft der Gemeinderat die Flüchtlings- sowie Hochschulmitglieder des Ausländerrates / Migrationsrates gemäß § 2 Absatz 2 Nummer 2 und 3 AMRS.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.11.2014

Ergebnis: Zustimmung zur Beschlussempfehlung
Enthaltung 1

Sitzung des Gemeinderates vom 13.11.2014

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der Ausländerrat / Migrationsrat besteht gemäß § 2 der Satzung für den Ausländerrat / Migrationsrat in der Stadt Heidelberg (AMRS) aus 27 Mitgliedern: 20 Mitglieder sind stimmberechtigt, weitere sieben Mitglieder wirken beratend mit.

Die 20 stimmberechtigten Mitglieder kommen gemäß § 2 Absatz 2 AMRS aus drei verschiedenen Gruppen:

1. 14 Mitglieder sind Ausländer mit der Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU-Mitglieder), eines Landes in Europa, das nicht der Europäischen Union angehört (Europa-Mitglieder) oder mit der Staatsangehörigkeit eines Landes außerhalb Europas (Welt-Mitglieder);
2. Zwei Mitglieder sind Flüchtlinge (Flüchtlings-Mitglieder);
3. Vier Mitglieder sind Angehörige einer Hochschule oder einer wissenschaftlichen Einrichtung mit Sitz in Heidelberg (Hochschul-Mitglieder).

Die 14 Mitglieder zu Nummer 1 wurden per Wahl am 29.06.2014 in den Ausländerrat / Migrationsrat gewählt.

Benennung der Flüchtlings-Mitglieder

Für die Benennung der Flüchtlings-Mitglieder zu Nummer 2 liegen folgende Personalvorschläge des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. vor:

- | | | |
|--------------------------------|-------------|----------------------|
| 1. ordentliches Mitglied: | Frau | Zahra Omidi |
| 1. stellvertretendes Mitglied: | | N.N. |
| 2. ordentliches Mitglied: | Herr | Kalilu Touray |
| 2. stellvertretendes Mitglied: | | N.N. |

Die vorgeschlagenen Personen erfüllen die Voraussetzungen zum Erwerb der Mitgliedschaft gemäß § 3 Absatz 2 und 3 AMRS.

Eine Nach- und Umbesetzung auf Vorschlag des Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. und Berufung durch den Gemeinderat ist möglich. Auf diese Möglichkeit wurde der Asylarbeitskreises Heidelberg e.V. schriftlich hingewiesen.

Benennung der Hochschul-Mitglieder

Für die Benennung der Hochschul-Mitglieder zu Nummer 3 liegen folgende Personalvorschläge der Ruprecht-Karls-Universität und des Studierendenrates vor. Bei den Vorschlägen für das dritte und vierte Mitglied handelt es sich um Vorschläge des Studierendenrates.

1. ordentliches Mitglied:	Herr	William Sax
1. stellvertretendes Mitglied:	Frau	Dr. Gita Dharampal-Frick
2. ordentliches Mitglied:	Frau	Dr. Mehrnoosh Sobhani-Rayner
2. stellvertretendes Mitglied:	Frau	Matija Grgurinovic
3. ordentliches Mitglied:	Frau	Tarika Silveira Cintra de Oliveira
3. stellvertretendes Mitglied:	Frau	Bogdana Kovalchuk
4. ordentliches Mitglied:	Herr	Chukwuemeka Felix Ezeoha
4. stellvertretendes Mitglied:		N.N.

Die vorgeschlagenen Personen erfüllen die Voraussetzungen zum Erwerb der Mitgliedschaft gemäß § 3 Absatz 2 und 3 AMRS.

Mit Schreiben vom 16.09.2014 beziehungsweise vom 29.09.2014 zogen Frau Tarika Silveira Cintra de Oliveira sowie Frau Bogdana Kovalchuk ihre Kandidatur zurück, so dass im Ergebnis folgende gültige Personalvorschläge für Hochschul-Mitglieder im Ausländerrat / Migrationsrat vorliegen:

1. ordentliches Mitglied:	Herr	William Sax
1. stellvertretendes Mitglied:	Frau	Dr. Gita Dharampal-Frick
2. ordentliches Mitglied:	Frau	Dr. Mehrnoosh Sobhani-Rayner
2. stellvertretendes Mitglied:	Frau	Matija Grgurinovic
3. ordentliches Mitglied:	Herr	Chukwuemeka Felix Ezeoha
3. stellvertretendes Mitglied:		N.N.
4. ordentliches Mitglied:		N.N.
4. stellvertretendes Mitglied:		N.N.

Eine Nach- und Umbesetzung auf Vorschlag der Ruprecht-Karls-Universität beziehungsweise des Studierendenrates und Berufung durch den Gemeinderat ist möglich. Auf diese Möglichkeit wurden sowohl das Rektorat der Universität Heidelberg als auch der Vorstand des Studierendenrates schriftlich hingewiesen.

Die konstituierende Sitzung des Ausländerrates / Migrationsrates mit Verpflichtung der berufenen Flüchtlings- und Hochschulmitglieder findet am 15.01.2015 statt.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

Im Hinblick auf die Zielsetzungen des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda nicht von Bedeutung.

gezeichnet
Dr. Eckart Würzner